

MARKTGEMEINDE
ALBRECHTSBERG
AN DER
GROSSEN KREMS



**IN DIESER
AUSGABE**

Vorwort des Bürgermeisters	2
Kindergarten	4
Volksschule	5
Mittelschule	6
Interessantes	7
Kulturwerkstatt	8
Aus den Pfarren	10
Ehrungen und Gratulationen	12
Natur und Umwelt	14
e5 Gemeinde	16
Kleinregion	16
gesunde Gemeinde	20
Seniorenbund	21
Gemeindever- band Krems	22
Wohnen im Waldviertel	23

Gemeinde Aktuell

29. JAHRGANG, HEFT 2

30. JUNI 2021



Bauboom in der Gemeinde

Bauplätze in unserer Gemeinde sind zur Zeit sehr begehrt. Durch die Schaffung von neuem Bauland in den Katastralgemeinden Els und Eppenberg werden wir bald vielen Familien für ihr Zuhause ein kleines Stück vom Paradies in unserer Wohlfühlgemeinde anbieten können.





**Werte Gemeindebürgerinnen!
Werte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!**

Um der starken Nachfrage nach Bauland gerecht zu werden, hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung Folgendes einstimmig beschlossen: Nachdem die Umwidmung in Bauland erfolgt ist, wird ein Grundstück von

Frau Stefanie Ettenauer (vormals Weidenauer) aus Reichau angekauft. Somit können wir von der Gemeinde in naher Zukunft vier Bauplätze am Ortsende von Els in Richtung Groß Heinrichschlag anbieten.

Die Sanierungsarbeiten des Weges vom Friedhof in Els nach Harrau konnten im Juni erfolgreich abgeschlossen werden. Hier möchte ich mich nochmals bei allen Grundanrainern bedanken, die durch ihren finanziellen Beitrag zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Seit 12. April befindet sich der **Postpartner** in den Geschäftsräumlichkeiten der **Bäckerei Schäfer** in Albrechtsberg. Somit ist auch in Zukunft eine wichtige infrastrukturelle Servicestelle für die BewohnerInnen unserer Gemeinde gesichert.

Besonders freut es mich, dass ich im Laufe dieses Frühlings bei zwei Geschäftseröffnungen in der Gemeinde dabei sein durfte. **Anja Palac** hat in den ehemaligen Geschäftsräumen der Bäckerei Schernhorst in Els „**Anjas Dorfladen**“ eröffnet. Hier können Sie alles von Feinkost bis zu Artikeln für den täglichen Bedarf erwerben.



Im neu eröffneten Frisier- und Fußpflegesalon „**SchnittStö**“ bietet **Tina Zeller** in Gillaus Nr. 62 ihre Schnittkunst an.

Bei beiden Eröffnungsfeierlichkeiten gratulierten auch Vertreter der Wirtschaft aus Bezirk und Gemeinde. Ich möchte den beiden Jungunternehmerinnen zu diesem Schritt ebenfalls herzlich gratulie-

ren und Ihnen für die Zukunft einen erfolgreichen Geschäftsverlauf wünschen.



Unsere **Landjugend** hat im Vorjahr wieder beim Projektmarathon mitgemacht. Die Jugendlichen errichteten innerhalb von 42 Stunden zwei überdachte Rastplätze. Für diese großartige Leistung wurden sie von einer unabhängigen Jury mit „Gold“ ausgezeichnet. Ich möchte mich bei der Gruppe noch einmal für die außergewöhnliche Leistung bedanken und Ihnen herzlich gratulieren.

In der **Mittelschule** in Els haben die Arbeiten begonnen, um unser Heizsystem von Öl auf Pellets umzustellen. Unter dem Motto „Raus aus dem Öl“ werden wir als energieeffiziente Gemeinde ab sofort alle Gebäude, die sich im Gemeindebesitz befinden, mit umweltfreundlicher Energie versorgen.

Die auf Grund der Corona-Pandemie verschobenen **Eröffnungsfeierlichkeiten unseres Amtshauses** werden am 10. Oktober 2021 stattfinden. Stellvertretend für unsere Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner werden wir Herrn Landesrat DI Ludwig Schleritzko als Festredner begrüßen dürfen.

Bei allen HelferInnen, die einen Beitrag zur Verschönerung unserer lebenswerten Gemeinde leisten, ein herzliches Dankeschön.

Bedanken möchte ich mich beim Gemeinderat und bei allen unseren MitarbeiterInnen für die gute Zusammenarbeit. Dadurch konnten wir gemeinsam dieses herausfordernde und schwierige Pandemiejahr erfolgreich meistern.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Gen. Ernst Rosenkranz

Wegebauarbeiten in unserer Gemeinde

Die Sanierung des Friedhofsweges, welcher landwirtschaftlich genutzte Grundstücke in den beiden Katastralgemeinden Els und Harrau erschließt, konnte nun abgeschlossen werden.

Im Einvernehmen mit den Grundbesitzern wurde von der NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Güterwege (DI Stefan Fritz und Johann Maurer) ein Projekt ausgearbeitet. Die Projektlänge beträgt 1.190 m.

Von der NÖ Agrarbezirksbehörde wurde auch eine Anteilsermittlung als Grundlage für die Zuteilung der Anteile an den Errichtungs- und Erhaltungskosten vorgenommen (EU, BUND u. Land NÖ 65%, Gemeinde 25%, Interessentenanteil 10%). Die Erhaltungskosten werden zu 100% von der Gemeinde getragen). Gemäß Projektfinanzierung belaufen sich die Gesamtkosten auf € 150.000,- (eine Endabrechnung des Projektes liegt derzeit noch nicht vor).

Zur Umsetzung des Vorhabens war es auch notwendig, dass alle Grundeigentümer einer Beitragsgemeinschaft beitreten. Als Obmann dieser Beitragsgemeinschaft agiert Herr Karl Vorlaufer aus Harrau .

Das anlässlich einer Grenzverhandlung festzulegende neue Weggrundstück wird in das Eigentum der Gemeinde, öffentliches Gut, in den Katastralgemeinden Harrau und Els übernommen.

Seitens der Gemeinde ergeht ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für den reibungslosen Ablauf des Projektes.



Obmann-Stv. **Franz Wansch** und Obmann **Karl Vorlaufer** freuen sich über die sehr gut gelungene Sanierung des Friedhofsweges.

Urlaub Dr. Josef Polzer

Die Ordination ist vom 26.07.2021 bis 08.08.2021 geschlossen.

Unter der Nummer **141** erfahren Sie, wer gerade Dienst hat und Ihnen helfen kann.

Der Sommer kommt auch in der NÖ- Kinderbetreuung



Strahlende Kindergesichter und viele motivierte Hände konnte man in den vergangenen Wochen in Albrechtsberg beobachten. Dort wurde in der NÖ-Kinderbetreuung nämlich fleißig an neuen Ideen getüftelt, gewerkt und ausprobiert. Stets auf eine altersgerechte Förderung der kleinen und großen Besucher bedacht, ließen sich Sandra und Cornelia allerhand einfallen.

Für Staunen sorgte etwa die Naturkunde im Freien, während an Regentagen an der motorischen Fähigkeit etwa durch Tastbohnen oder mit Pinselmaterial gearbeitet wurde.

Für den bevorstehenden Sommer haben wir in allen unseren Einrichtungen wieder ein tolles Programm ausgearbeitet. Jede Woche wird unter einem anderen Schwerpunkt stehen und so wollen wir den Kindern von Musik über Natur bis hin zu Büchern und Kochen eine abwechslungsreiche Zeit bieten.



Auch weiterhin halten wir uns natürlich an alle notwendigen Vorschriften in Bezug auf Covid-19 und können so für den Nachwuchs ein sicherer und geborgener Ort der Begegnung sein. Damit auch diesen Sommer wieder viele Kontakte geknüpft werden können, bieten wir nicht nur unsere flexiblen Wochenpauschalen an, sondern auch individuelle Blockstunden.

Nähere Infos dazu und auch zu unserem Programm sowie den Öffnungs- und Schließzeiten gibt es auf der Homepage: www.noe-kinderbetreuung.at

Auf ein Wiedersehen in der NÖ-Kinderbetreuung freuen sich Sandra und Cornelia

Neues aus dem Kindergarten!

Im **Mai** machten wir einen Spaziergang zu den Schafen der Familie Mladek-Müllner nach Gillaus. Wir durften die Schafe füttern, beobachten wie die kleinsten Lämmer eine Flasche Milch bekamen und die Waage für die Schafe ausprobieren. Außerdem erfuhren wir viel wissenswertes über die Nutzung der Tiere, die Haltung und die Verarbeitung der Wolle. Wir bedanken uns nochmals herzlich bei der Familie Mladek-Müllner für die Einladung und den schönen Tag!

Im **Juni** nutzen wir das schöne Wetter. Ob am Teich, auf der Wiese, am Sportplatz oder im Garten – die Kinder haben Freude sich draußen zu bewegen und die Natur zu entdecken.

Weiters möchten wir auch informieren, dass alle Eltern deren Kinder Bedarf an einem Kindergartentransport haben, nunmehr eine Verpflichtungserklärung unterschreiben müssen, ob ihr Kind den Bus benutzen wird oder nicht. Da in den letzten Jahren immer mehr Kinder privat in den Kindergarten gebracht werden, der Bustransport aber für alle zur Verfügung gestellt und organisiert wird, sieht sich die Gemeinde zu diesem Schritt gezwungen.



Ein erlebnisreiches Kindergartenjahr geht zu Ende. Wir wünschen allen Kindern schöne Ferien und einen großartigen Sommer!

Das Kindergartenteam Albrechtsberg

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Albrechtsberg. Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Franz Rosenkranz. Druck- und Vervielfältigung: Computer, eigenes Kopierverfahren.
Erscheinungs- und Verlagspostamt: 3613 Els

Neues aus der Volksschule

Am 2. Juli endet das Schuljahr 2020/21 und die wohlverdienten Ferien können beginnen.

Die Kinder und auch die Eltern haben sich großartig auf die schwierige Situation während der Coronakrise eingestellt. Für die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

In diesem Semester konnten uns die **Vorschulkinder des Kindergartens** wieder in der Klasse besuchen.

Leider wurden viele Schulveranstaltungen abgesagt oder konnten gar nicht erst geplant werden.

Die Radfahrprüfung durfte unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen abgehalten werden. Die Kinder der 4. Schulstufe lernten fleißig und somit konnten alle teilnehmenden Kinder die Prüfung bestehen. Auch dieses Jahr ließen sich die Kinder das gespendete Eis der **RAIKA Albrechtsberg** schmecken – danke dafür!



Unser Projekt mit der **Partnergemeinde Rimov** über Bichel, Kobel und Hochraine musste CORONA-bedingt anders durchgeführt werden. Es wurde mit den Kindern in der jeweiligen Partnergemeinde ein „Rätselfilm“ über die Pflanzenwelt produziert. Leider konnten wir die Kinder in **Rimov** nicht besuchen.

Kurzfristig organisierten wir einen **Ausflug durch die Altstadt Krems**. Wir marschierten von der Wienerbrücke bis zur Schiffstation. Anschließend fuhren wir mit dem Schiff bis nach Weißenkirchen.

In der letzten Schulwoche findet noch ein **Abschlusswandertag** mit anschließendem Grillen am Wasserspielplatz statt.

Am 1.7. 2021 findet die **Schulschlussandacht** um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche Albrechtsberg statt.

Die VS Albrechtsberg ist ein Standort der **Sommerschule**. Vom 23. August bis 3. September können Kinder freiwillig – für Schülerinnen und Schüler nach der erfolgten Anmeldung allerdings für den gesamten Zeitraum verpflichtend – ihre Grundkompetenzen verbessern.

Heuer verlassen uns:

Allinger Sandra, Frühwirth Fabio, Giessriegl Marlies, Kleber Lina, Mayrhofer Paul, Nagl Elias, Provin Simon, Steger Moritz und Unerfußler Simon.

Wir wünschen Euch alles Gute für Eure weitere Zukunft!

Erholsame Ferien wünscht Ihnen das Team der Volksschule!

Schulbeginn: 6. September 2021

Schülerzahl: 37 Kinder (2 Klassen)

Aktuelle Infos und Fotos gibt es auf unserer Homepage:

www.nmsalbrechtsberg.ac.at



Onlineworkshop Müllverwertungsanlage Spittelau

MÜLLVERWERTUNGS-ANLAGE SPITTELAU – unter diesem Stichwort durfte die 4B-Klasse an einem Online-Führung teilnehmen, die vor Ort an der Schule durchgeführt wurde. Sie ist ein Kunstwerk, ist besonders sauber und hat neue Standards im Umweltschutz gesetzt. Außerdem versorgt die Müllverwertungs-Anlage Spittelau ein Drittel aller Wiener Wohnungen mit Wärme. Die Schülerinnen und Schüler nahmen an einer Reise durch diese Anlage teil, wo sie unter anderem erfuhren, wie aus Müll Wärme produziert wird. Außerdem erfuhren sie Wissenswertes rund um das Thema Müllvermeidung, Mülltrennung und wie bereits erwähnt Müllverbrennung und wie daraus saubere Energie wird. [Irene Kubin]



Online-Demokratiewerkstatt

Werkstatt Medien – Wie informiere ich mich?

Zu diesem Thema durfte die 4B am 19. Mai an einem Online-Demokratiewerkstatt-WORKSHOP teilnehmen.

Die 15 Schüler/innen der 4B absolvierten engagiert und motiviert mit Unterstützung von ihrem KV Irene Kubin und Frau Fachlehrerin Katharina Kühnel den Online-Workshop. Es wurden unter anderem folgende Themen behandelt: Wie bekommst du Informationen? Welche Medien nutzt du in welchem Ausmaß? Soll man die Informationen von Medien kritisch hinterfragen? usw.

In diesem Workshop konnten die Schüler/innen hinter die Kulissen schauen und „zwischen den Zeilen“ lesen. Sind die Informationen immer richtig? Muss man im Film, in der Zeitung oder im Radio immer die Wahrheit sagen?

Die daraus entstandene Zeitung wird auf der Homepage der NMS Albrechtsberg-Els zu bewundern sein. [Irene Kubin]



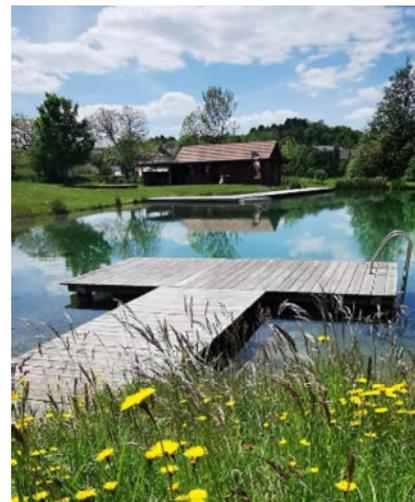
Zum Lesen verführen – „Book in a Box“

Die Schüler und Schülerinnen der 1A-Klasse haben die Corona-Zeit sinnvoll genutzt und fleißig Bücher gelesen. Diese wurden anschließend mit Hilfe von Leseboxen im Deutschunterricht vorgestellt.

Großes Engagement haben die Kinder vor allem bei der Gestaltung bewiesen.



Buffetbetrieb beim Erholungsteich – Gäste sind herzlich willkommen!



Heuer präsentiert sich der Erholungsteich in Albrechtsberg von seiner schönsten Seite. Bei guter Wasserqualität steht einem erholsamen Badetag nichts im Wege.

Das Buffet beim Erholungsteich ist bei Schönwetter ab 14:00 Uhr geöffnet. Es werden Eis, Getränke und kleine Snacks angeboten.

Auf Ihren Besuch freut sich die Pächterin, Frau **Lia Kawei**

Guads aus da Gmoa

am Samstag, den 17. Juli 2021 von 9.00 - 14:00 Uhr

bieten landwirtschaftliche Betriebe aus der Gemeinde Albrechtsberg im Hof von Anja's neueröffneten Dorfladen in Els ihre Produkte an.

Fam. Jager aus Harrau	Rindfleisch Rinderschinken - Wurstwaren
Fam. Martin aus Els	Schnittkäse Spezialitäten
Fam. Steindl aus Harrau	Hendl - Enten - Kartoffel - Schnäpse
Fam. Fugger aus Eppenberg	Lammfleisch - Lammwurst
Fam. Florreither aus Gillaus	Edelbrände

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Einladung zum Tennisfest

am Sa 07.08. und So 08.08. am Tennisplatz in Albrechtsberg

am **Samstag** findet ein Hobby-Tennisturnier statt:

Damen – Einzel, Herren – Einzel

Nenngeld: 5 €

Anmeldungen bis Do 5.8. bei Martin Hummel: 0676 5540087
oder bei Manuela Wasl: 0676 5267033

Sonntag: Frühschoppen mit Rahmenprogramm

Für Essen und Trinken wird gesorgt! (unter Einhaltung der geltenden Covid-Regeln)



Ausgezeichnetes musikalisches Quartett



Gleich vier ausgezeichnete Erfolge gibt es bei den Prüfungen der SchülerInnen unserer Gemeinde der Musikschule Ottenschlag:

Lorenz Groß absolvierte die Übertrittsprüfung Silber im Hauptfach Violine, **Thomas Strohmayer** die Übertrittsprüfung Bronze im Hauptfach Steirische Harmonika. **Marlen Bernleitner** beendete ihre Ausbildung im

Hauptfach Querflöte mit der Abschlussprüfung Gold und **Marlies Bernleitner** legte die Übertrittsprüfung Silber im Hauptfach Saxophon ab.



Du kannst bist 7 zählen?

Du kannst links und rechts unterscheiden?

Dann bist du richtig bei uns!

Wenn du also gerne bei uns mitmachen willst (und bereits in die Schule gehst bzw. im Herbst startest), bist du herzlich willkommen! Proben finden bei uns alle 3 Wochen von 17.30-18.30 Uhr im Kultursaal Albrechtsberg statt. Aktuelle Infos findest du auf unserer Homepage: <https://kindervolkstanz-albrechtsberg.jimdo.com/> oder einfach anrufen: 0664 73 991 330 (Cornelia Bernleitner)

Wir freuen uns auf dein Kommen!

kultur WERKstatt ALBRECHTSBERG



Milla märchenhaft

Marionettentheater mit "Märchen an Fäden" - Drache Funki und der goldene Hexenbesen, anschließend Märchenwanderung mit der Kindertheatertruppe

Sonntag, 4. Juli 2021 - 14:30 Uhr

Wegezoll für die gesamte Veranstaltung: EUR 7,00

(Groß)Eltern in Begleitung ihrer (Enkel)Kinder zahlen die Hälfte

Programmorschau Herbst



Baby- und Kinderflohmarkt

Kaufen und verkaufen beim Albrechtsberger Baby- u. Kinderflohmarkt.

Samstag, 11. September 2021 - 8-11:30 Uhr

Tischreservierung erforderlich (EUR 4,00)



*Didi als „Pirklbauer Willi“ - Bauer und Jäger, 58 Jahre, 130 kg, 3 Kinder
Willi sitzt am Tisch, isst Speck, trinkt Bier und lässt die Menschen ungeniert an seinem Leben teilhaben, ist Vegetarier, aber Fisch und Schweinernes isst er schon, er erzählt von seinen Erlebnissen mit dem Dorfpfarrer und vom Wildessen und Schweineschlachten... Didi Sommers aktuelles Programm im Albrechtsberger Kultursaal!*

Samstag, 2. Oktober 2021 - 20 Uhr

VVK: 16,00 | KWA: 14,00 | Jugend: 7,00 | AK: 18,00



Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17:30 - 19:30 Uhr

Sonntag: 9:30-11:30 Uhr

Preise/Jahreskarte:

Erwachsene: EUR 12,00

Kinder ab 6 J.: EUR 9,00

Senioren: EUR 11,00

Familien: EUR 25,00

Wir suchen die Lesemeisterin/den Lesemeister 2021 und freuen uns auf deinen Besuch in der **Bücherei**, wo du natürlich deinen Teilnahmechein erhältst, welcher bis Anfang September retourniert werden muss, damit er am Gewinnspiel teilnimmt!

Maturanten vor den Vorhang

Maturajahrgang 2021

Andreas Jager (HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg, guter Erfolg)

Michael Martin (HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg)

Maximilian Öhlzelt (HAK Krems, guter Erfolg)

Belinda Kranister (HTL Krems, guter Erfolg)

Marlen Bernleitner (BORG Krems, ausgezeichnete Erfolg)



Lagerhaus Zwettl

Schnuppern bei der Kraft fürs Land

- Baupengler/in & Dachdecker/in (Doppellehrberuf)
- Bautechnische/r Zeichner/in
- Einzelhandelskaufmann/-frau
- Einzelhandelskaufmann/-frau Baustoffe
- Elektrotechniker/in für Elektro- und Gebäudetechnik
- Garten- und Grünflächengestalter/in (Landschaftsgärtner)
- Hochbauer/in
- Installations- und Gebäudetechniker/in
- Karosseriebautechniker/in
- KFZ-Techniker/in (Nutzfahrzeugtechnik/LKW)
- KFZ-Techniker/in (PKW)
- Land- und Baumaschinentechniker/in
- Maler/in und Beschichtungstechniker/in
- Metalltechniker/in
- Platten- und Fliesenleger/in
- Zimmerer/in

Nähere Infos: Angelika Brait, 02822 506-357,
personalentwicklung@zwettl.rh.at



lagerhaus-zwettl.at

Aus unseren Pfarren

ERÖFFNUNG Pfarrkanzlei ALBRECHTSBERG/ELS im Pfarrhof Albrechtsberg



Die Renovierung der Kanzlei des Pfarrhofes Albrechtsberg/Els sind abgeschlossen und die Pforte des Pfarramtes steht seit Anfang Juni 2021 offen für die Pfarrangehörigen. Das Büro ist jeden **Donnerstag und Freitag in der Zeit von 9:00-12:00 Uhr** für Ihre Anliegen besetzt, es empfiehlt sich aber für benötigte Unterlagen eine vorherige telefonische Absprache unter der bisherigen Telefonnummer 02876/277. Sie können das Pfarramt auch per mail unter albrechtsberg.els@gmail.com erreichen.

Es gibt während der Amtsstunden die Möglichkeit Messen oder das Ewige Licht für beide Pfarren Albrechtsberg und Els anschreiben zur lassen, zusätzlich zur bisher gewohnten Zeit direkt nach den Messen.

P. Timotheus erreichen Sie weiterhin persönlich jeden Mittwoch in der Zeit von 9:00-11:00 Uhr und von 14:00-16:00

im Pfarrhof Kottes/Purk, Marktplatz 14 oder telefonisch unter der Nummer des Pfarramtes Kottes/Purk 02873/7268.

Nach vorheriger Vereinbarung ist aber auch ein persönliches Treffen in der Kanzlei Albrechtsberg an **Samstagen von 14:00-16:00 Uhr** möglich.

Erstkommunion in Albrechtsberg



Gleich zwei Klassen, nämlich die zweite und die dritte Klasse der VS Albrechtsberg konnten heuer die Erstkommunion empfangen. Damit nicht zu viele Personen auf einmal anwesend sind, wurden die beiden Klassen auf zwei Tage aufgeteilt, um so eine pandemiesichere Abwicklung zu gewährleisten.

2. Klasse VS mit ihrer Klassenlehrerin VVL Sabrina Weber, Pater Timo, VD Petra Mayrhofer sowie RL Petra Fichtenbauer



3. Klasse VS mit ihrer Klassenlehrerin VOL Petra Linortner, VD Petra Mayrhofer, Pater Timo und RL Petra Fichtenbauer

Firmung in Albrechtsberg



Da im Vorjahr keine Firmung stattfinden durfte, war die Freude bei den 14 Firmkandidaten groß, als sie nunmehr das Sakrament der Hl. Firmung am 5. Juni 2021 vom Abt des Stiftes Göttweig, GR Mag.theol. Columban Luser empfangen durften. Abt Columban ermutigte die jungen Christen in seiner Predigt, den Heiligen Geist in ihr Leben zu lassen, damit er ihnen Kraft und Zuversicht auf ihrem Lebensweg sein könne.

Pfarre Albrechtsberg

Der **Dämmerstopp** mit der Musikkapelle Albrechtsberg im Pfarrgarten ist für **21. August 2021** geplant. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Um allen Gläubigen die Anbetung des Allerheiligsten zu ermöglichen, wollen wir **jeden zweiten Donnerstag** im Monat um jeweils **19:00 Uhr** eine **Anbetungsstunde** in der Pfarrkirche halten. Das erste Mal am **9.9.2021**. Alle Gläubigen sind dazu herzlich eingeladen.

Pfarrliche Termin:

- 15.08.2021: 15:00 Uhr Kräutersegnung in Els mit Pater Timo
- 12.09.2021: Seniorenbund - Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder (Ort und Zeit werden noch gesondert bekanntgegeben).
- 26.09.2021: Erntedankfest – 08.30 Uhr in Els
10:00 Uhr in Albrechtsberg

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder

Johann Schweiger, Marbach 6,
gest. am 02.06.2021 im 92. Lj.
(kein Foto)

Ewald Lang, Els 5,
gest. am 17.05.2021 im 66. Lj.
(kein Foto)



Karoline Mayrhofer,
Albrechtsberg 67,
gest.am 04.06.2021
im 82. Lebensjahr



Anna Hofbauer,
Gillaus 27,
gest.am 25.06.21
im 91. Lebensjahr

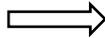
Ehrungen und Gratulationen



Frau **Erna Allinger**, Attenreith 17, feierte am 17.04.2021 ihren 80. Geburtstag.



Am 25.05.2021 feierte Frau **Barbara Tirok**, Harrau 8, ebenfalls ihren 80. Geburtstag.



Einen besonderen Geburtstag konnte Frau **Berta Leitgeb**, Eppenberg 28, am 06.06.2021 feiern. Sie wurde **95 Jahre!**



Anlässlich ihres 80. Geburtstages am 12.06.2021 konnte Frau **Hermine Geyer**, Gillaus 17, aufgrund der Lockerungen der Covid Maßnahmen schon Gäste empfangen. Sohn Franz, Gatte Franz, Vizebürgermeister Andreas Groyß, Herr Gerhard Florreither vom Bauernbund und Frau Christa Florreither vom Seniorenbund gratulierten herzlich.



Karl und Jennifer Geyer, Gillaus 60, heirateten am 06.05.2021. Tochter Lexa war als „Trauzeuge“ dabei.



Babygratulationen



Verena Provin, Marbach 11, geb. am 16.03.2021, mit ihren Eltern Barbara Provin und Daniel Giessriegl und ihrer großen Schwester Isabella.



Alexander Schindler, Eppenberg 3/2, geb. am 13.04.2021, mit seinen Eltern Petra Schindler und Günter Scheibelberger.

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.

HILFSWERK

DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:

Caritas
Pflege

Wir hätten da
etwas für Sie!

Soziale Alltagsbegleitung

Sie sind pflegende Angehörige oder pflegender Angehöriger?
Sie benötigen mehrstündige Entlastung?

Zusätzlich zu den bestehenden Leistungen gibt es ab September 2019 dieses Angebot. Soziale Alltagsbegleiter stellen eine Ergänzung zu den anderen Berufsgruppen dar und entlasten durch ihre Anwesenheit über mehrere Stunden (mind. 2 Stunden) pflegende Angehörige.

Tätigkeitsbereiche

- | | | | |
|--|--|--|-----------------|
| | | | |
| Gesellschaft leisten
Gespräche führen | vorlesen
zuhören | gemeinsame
Beschäftigungen
wie lesen ... | ... oder kochen |
| | | | |
| Besorgungen erledigen,
bei Spaziergängen
begleiten | Dokumentation der
erbrachten Leistungen | | |

Rahmenbedingungen

Die Dauer eines Einsatzes beträgt **mindestens 2 und höchstens 6 Stunden**. Maximal werden **pro Monat 20 Einsatzstunden** und pro Jahr bis zu 150 Einsatzstunden vom Land gefördert. Die betroffenen Personen haben einen Kostenbeitrag pro Einsatzstunde zu leisten. **Dieser Kostenbeitrag beträgt € 9,- pro Einsatzstunde**. Die Leistungen können an **Werktagen (inkl. Samstag) von 6:00 Uhr morgens bis längstens 22:00 Uhr** erbracht werden.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte: Caritas Sozialstation Lichtenau, 3522 Lichtenau 49, Handy: 0676/83844 243
Mail: bup.lichtenau@caritas-stpoelten.at

Landschaftselemente: Lebensräume mit Mehrwert

Aus Biodiversitätssicht sind Landschaftselemente die am dichtesten besiedelten Lebensräume in der Kulturlandschaft.

Zum Foto:

Blühende Hecken, ein Genuss für Bienen, andere Bestäuber und das menschliche Auge.

Zu den Landschaftselementen zählen Raine, Böschungen, Hecken, Ufergehölze, Feldgehölze, Streuobstbäume, Trockensteinmauern, Gräben, Uferandstreifen, Teiche/Tümpel und Steinriegel. Geschaffen durch jahrhundertelange bäuerliche Arbeit, erfüllen sie verschiedene Aufgaben. Sie sind Bewirtschaftungsgrenzen, schützen vor Erosion, liefern im Falle von Hecken Brennholz und Streuobstbäume tragen Früchte. Landschaftselemente prägen außerdem maßgeblich das Landschaftsbild – anhand von Streuobstbäumen wundervoll nachvollziehbar, geben sie zum Beispiel dem Mostviertel seinen Namen.



Das Agrarumweltprogramm entlohnt die Erhaltung von Landschaftselementen

Aus Biodiversitätssicht sind Landschaftselemente die am dichtesten besiedelten Lebensräume in der Kulturlandschaft. Ganz einfach deshalb, weil sie im Vergleich zu bewirtschafteten landwirtschaftlichen Nutzflächen ungestörtes Leben für Insekten wie Wildbienen, Tagfalter oder Heuschrecken, aber auch für Spinnen, Vögel und Niederwild ermöglichen. Bei der Pflege von Landschaftselementen ist daher weniger mehr. Dass Landschaftselemente die Bewirtschaftung von Wiesen, Äckern oder Weingärten erschweren, ist unbestritten. Das österreichische Agrarumweltprogramm bezahlt daher über die Maßnahmen „Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)“ und „Biologische Wirtschaftsweise“ für die Erhaltung von Landschaftselementen.

Albrechtsberg ist neue „Natur im Garten“ Gemeinde im Bezirk Krems

Landesrat Martin Eichinger: „Durch den Beschluss „Natur im Garten“ Gemeinde zu werden, fördert Albrechtsberg attraktive Grünflächen und macht die Wohlfühl-gemeinde für ihre EinwohnerInnen noch lebenswerter.“

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Gemeinde Albrechtsberg, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie Torf gepflegt werden. Zudem legt die Gemeinde Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt.

„Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“, so Landesrat Martin Eichinger.



Landesrat Martin Eichinger übereicht die Plaketten an Bgm. Franz Rosenkranz



Wir für Bienen in Albrechtsberg

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ

wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Albrechtsberg kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Franz Rosenkranz



Bgm. Franz Rosenkranz setzt sich gemeinsam mit LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe & Steinmauern.

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel

Spritzmittel, -Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

Weitere Informationen zu „Wir für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at

Verleihung der Auszeichnung „Goldener Igel“ an die Marktgemeinde Albrechtsberg.

Für Gemeinden, die 2020 den Gemeinderatsbeschluss zur „Natur im Garten“ Gemeinde unterzeichnet haben, ist eine Einreichung zum „Goldenen Igel 2020“ ebenfalls möglich.

Voraussetzung ist, dass die Gemeinde die Kriterien von „Natur im Garten“ in der Pflege der öffentlichen und halböffentlichen Grünflächen im kompletten Kalenderjahr 2020 vollständig erfüllt hat.



LR Martin Eichtinger überreicht die Auszeichnung an Bgm. Franz Rosenkranz

Startschuss für Energiegemeinschaften

Ein neues Gesetz ermöglicht in Kürze die Bildung von Gemeinschaften zwischen StromerzeugerInnen und -verbraucherInnen.

Strom sauber und nachhaltig im Ort produzieren und vor Ort verbrauchen: Das ist das Ziel einer Energiegemeinschaft!

Konkret: Ein Haushalt, ein Betrieb oder eine Gemeinde errichtet eine Photovoltaik-Anlage und nutzt einen Teil des Stroms selbst. Kommt es zu einem „Überschuss“ wird die Energie nicht einfach ins überregionale Netz eingespeist sondern mit den NachbarInnen geteilt.

Das bringt's gleich dreifach:

1. StromproduzentInnen und -bezieherInnen profitieren finanziell.
2. Das überregionale Stromnetz wird entlastet.
3. Die Wertschöpfung bleibt in der Region und wir werden unabhängiger von globalen Märkten.



Die eNu gibt Erstinformationen und unterstützt bei der Gründung

Die eNu ist Ihre unabhängige Informationsstelle zu Energiegemeinschaften in Niederösterreich. Sie bietet Beratung und Infos beim Aufbau und dem Betrieb von Energiegemeinschaften und stellt z.B. Musterverträge für die Gründung zur Verfügung. Somit steht der Umsetzung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft nichts mehr im Wege.

Bevor die ersten Energiegemeinschaften umgesetzt werden können, muss noch das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz beschlossen werden. Bis dahin können bereits erste Vorbereitungen getroffen werden, damit dann rasch mit einer Umsetzung von Energiegemeinschaften begonnen werden kann.

Energiezukunft Niederösterreich

Um die professionelle Umsetzung von Energiegemeinschaften in Niederösterreich zu gewährleisten, wurde die Energiezukunft Niederösterreich GmbH, kurz EZN, gegründet. Die EZN ist eine Tochter von EVN und eNu. Sie bietet für Energiegemeinschaften ein Komplettangebot, das u. a. die technische und wirtschaftliche Konzeption, den laufenden Betrieb und die Abrechnung, beinhaltet.

Mehr Informationen zu Energiegemeinschaften erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter www.energie-noe.at/energiegemeinschaften und bei der Energiezukunft NÖ GmbH unter www.ezn.at.

In der Vorstandssitzung der Kleinregion Waldviertler Kernland wurde am 11.05.2021 die neue Entwicklungsstrategie 2021-25 beschlossen.

Seit Sommer 2020 wurde mit der Unterstützung der NÖ.Regional am kleinregionalen Strategieplan gearbeitet. Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den 14 Mitgliedsgemeinden soll damit

gefestigt und weitergeführt werden. In der letzten Umsetzungsphase von 2016-2020 konnten die Geschäftsführerin **Doris Maurer** mit ihrem Team gemeinsam mit den Gemeinden 14 Projekte verwirklichen.



Die Schwerpunkte für die nächsten Jahre sind die Weiterentwicklung sozialer Angebote als wichtige Faktoren für die Wohnstandortentwicklung, die Sicherung der natürlichen Ressourcen durch Maßnahmen im Klimaschutz und Klimawandelanpassung sowie die Förderung und Nutzung der Bioökonomie.

Die Erhaltung lebendiger Ortskerne als Kristallisationspunkte des Gemeindelebens und die Etablierung neuer Mobilitätsangebote um den Individualverkehr zu reduzieren, den CO₂ Ausstoß zu vermindern und mehr Verkehrssicherheit zu erreichen sind weitere Ziele.

Derzeit arbeitet die Kleinregion an den Projekten „digital, gesund altern“, „Radwegenetz für Alltagsradverkehr“ und der Umsetzung der „Modellregion zur Anpassung an den Klimawandel“.

Jagdpatch - Auszahlung für 2021

Die Jagdpatch-Verteilungspläne für alle Genossenschaftsjagden sind in der Zeit vom 11.01.2021 bis zum 25.01.2021 während der Amtsstunden im Gemeindeamt Albrechtsberg zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Die Auszahlung des Jagdpatchschillings findet zu folgenden Terminen statt:

Jagdgenossenschaft	Ort	Tag	Uhrzeit
Albrechtsberg	GH Fischer, Albrechtsberg 48	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00
Attenreith	GH Fischer, Albrechtsberg 48	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00
Eppenberg	GH Fischer, Albrechtsberg 48	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00
Gillaus	GH Fischer, Albrechtsberg 48	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00
Els-Purkersdorf	GH Enne, Els 33	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00
Marbach	GH Enne, Els 33	Sonntag, 11.07.2021	09.00 – 12.00



Liebe Hundebesitzer!

Ich heiße Jana Kubesch und wohne seit Anfang März in Els.

Letztes Jahr habe ich meine Ausbildung zur Hundemasseurin abgeschlossen und mache derzeit die nächste Ausbildung zur Hundefitnesstrainerin.

Es war immer schon mein Traum mit Hunden zu arbeiten, den ich mir letztes Jahr erfüllt habe. Seit 20 Jahren beschäftige ich mich mit Hunden sowohl mit meinen eigenen und auch als Trainerin.

Da ich als mobile Hundemasseurin tätig bin komme ich gerne zu Ihnen nach Hause, wo sich der Hund wohlfühlt.

Warum eine Hundemassage?

Weil es dem Hund genauso gut tut wie dem Menschen und auch Hunde oft an Verspannungen und Blockaden leiden, die wir oft recht spät erkennen.

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

Tel: 0660/5706904 oder über meine Homepage auf: www.cup-hundemasseur.at



IN EIGENER SACHE – die Redaktion informiert!

Liebe Leser!

Damit unsere Gemeindezeitung auch im nächsten Quartal wieder pünktlich erscheinen kann, ersuchen wir Sie, als **letzten Abgabetermin Mittwoch, 15. September 2021** einzuhalten. Falls Sie einen Artikel in der Gemeindezeitung veröffentlicht haben wollen, bitten wir folgende Vorgaben unbedingt einzuhalten:

- Fristgerechte Übermittlung an die E-Mail Adresse: gemeinde@albrechtsberg.at
- Dateiformat: Microsoft Word Document (.docx) (Fotos bitte getrennt als eigene Datei übermitteln)
- Keine speziellen Layouts und Sonderformatierungen verwenden!
- Für private Einschaltungen (Gratulationen usw.) ersuchen wir ebenfalls um fristgerechte Bekanntgabe.

Datenschutzhinweis für Fotos in der Gemeindezeitung

Wenn Sie uns Bilder oder sonstige personenbezogene Daten übermitteln bitten wir Sie im Sinne des Datenschutzes darauf zu achten, dass die Daten nur mit der nachweislichen Einwilligung der betroffenen Personen veröffentlicht werden dürfen. Wir gehen demnach davon aus, dass Sie diese Einwilligungen vor der Übermittlung der Daten an uns eingeholt haben. Hinweis: die Einwilligung kann auch mündlich gegeben werden; sie muss jedoch immer nachweislich und freiwillig erfolgen.

FACHLICH QUALIFIZIERTE UND VERLÄSSLICHE MITARBEITER/INNEN AUS DER GEMEINDE ALBRECHTSBERG



Kompetenz und Zuverlässigkeit sind die Grundlagen einer Partnerschaft mit Kunden, Lieferanten und Gemeinden. Unsere engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeiter/Innen sind ein wichtiger Motor unseres Unternehmens. Unser Team gibt unseren Kunden mit ihren vielseitigen baulichen Ansprüchen die Sicherheit, in den besten Händen eines traditionellen, regionalen Familienunternehmens zu sein.

Wir leben Regionalität!



v.l.n.r.: Bauleiter M. Enne, Holzbau- und Dachdeckermeister K. Koppensteiner, Bmstr. DI (FH) A. Schütz, G. Zeilinger, Prokurist K. Stifter, Polier F. Enne, Betriebsrat A. Grömansberger, M. Führer, St. Karl, M. Klemmer, M. Zottl, K. Klemmer, F. Huber, S. Fichtinger, M. Fasching, Bauleiter M. Gromann, A. Schütz, K. Holzer, Bmstr. Ing. F. Schütz
Nicht am Bild: F. Kaufmann

www.schuetz-bau.cc

Unsere „Truppe“ aus Kleinheinrichschlag:

St. Karl, M. Enne, M. Fasching,
K. Klemmer, F. Enne und M. Gromann



ERFOLGREICH DURCH LEHRE IM BAU-, ZIMMEREI UND DACHDECKERUNTERNEHMEN SCHÜTZ



v.l.n.r.: Holzbau- und Dachdeckermeister K. Koppensteiner, Betriebsratsstellvertreter G. Zeilinger, Betriebsrat A. Grömansberger, Polier F. Enne, St. Karl, M. Fasching, A. Schütz, M. Zottl, Bmstr. Ing. F. Schütz

Franz Enne begann 1983 in unserem Unternehmen seine Lehre als Maurerfacharbeiter und leitet heute als Polier mit großem Know-how und besonderer Sorgfalt vorwiegend Baustellen im Industriebereich. Stefan Karl, Michael Fasching und Michael Zottl legten mit großem Erfolg ihre Facharbeiterprüfung ab. Unsere beiden „Michi´s“ wurden mit dem „Julius – Raab – Preis“ (Julius Raab- österreichischer Baumeister) ausgezeichnet. Kriterien dafür sind: Ausgezeichneter Lehrabschluss, alle Zeugnisse mit Auszeichnung sowie die Teilnahme an Bezirks-, Landes- und Bundeswettbewerben. Das gesamte Team unterstützt aktuell unsere Lehrlinge in ihrer fachlichen Ausbildung sowie in ihrer persönlichen Entwicklung.

BAU DEINE ZUKUNFT ALS LEHRLING BEI SCHÜTZ

Als staatlich ausgezeichneten Lehrbetrieb bieten wir motivierten jungen Menschen eine hochqualifizierte Ausbildung.

Unsere Lehrberufe:

- Hochbauer
- Zimmerer
- Doppellehre Zimmerer – Dachdecker

Informiere dich unter www.schuetz-bau.cc/Lehre



Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen,

bedingt durch Covid 19 waren leider 2021 keine weiteren
Veranstaltungen zulässig. Nach den Lockerungen der Bestimmungen sind jetzt aber wieder Aktivitäten möglich.

GESUNDES
ALBRECHTSBERG AN
DER GROSSEN KREMS



Ab dem 6.07.2021 bis zum 30.08.2021 findet jeden Montag um 18:00 Uhr ein **Rücken-yogakurs** im Freien statt.
Ort: NMS Els auf der Laufbahn. Wenige Restplätze sind noch frei.
Anmeldung: Rene Zabransky Tel: 06764910040

Die für Herbst 2020 geplante Veranstaltung, der Workshop **Darmgesundheit** wird voraussichtlich am 11.09.2021 in der NMS Els stattfinden. Teilnahmevoraussetzung: Einhaltung der 3 G Regeln. Alle angemeldeten Personen werden noch rechtzeitig verständigt.

Ob der für den Herbst geplante Gesundheitstag stattfinden kann ist von der Entwicklung der Covid Sicherheitsauflagen abhängig.

Da ich als Wanderbeauftragter der Gemeinde Albrechtsberg nominiert wurde und damit ein sehr breites Betätigungsfeld übernommen habe - lege ich mit Jahresende 2021 die Arbeitskreisleitung der Gesunden Gemeinde zurück.

Wenn Sie Interesse haben, an der vielfältigen Tätigkeit als Arbeitskreisleiter/innen, dann können Sie sich beim Gemeindeamt in Albrechtsberg bewerben.

Voraussetzungen für diese Position:

Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen, Organisationstalent, Bewerbung und Ausrichtung von Veranstaltungen, Einleitung gruppenspezifischer Prozesse, PC Kenntnisse, Administration und Abwicklung von Förderanträgen. Ich bin gerne bereit bei einer Einführung in diese Tätigkeit behilflich zu sein.

Die Gesunde Gemeinde Albrechtsberg wünscht allen Gemeindebürgern und Bürgerinnen einen gesunden und erholsamen Sommer 2021

Arbeitskreisleiter René Zabransky und Team

WOHNEN in Els

Wohnen
im Waldviertel
Wo das Leben sich bewegt.

Freie Wohnungen in Els

Els 19 | 3613 Albrechtsberg

77 m² Wohnnutzfläche
in Miete mit Kaufoption
EIGENMITTEL ab € 1.990,-
MIETE ab € 330,-

- Loggia
- eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Heizung: Fernwärme
- Fahrradabstellraum u. Trockenraum
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Niedrigenergiebauweise: HWB_{RK} ca. 20 kWh/m²a
- Förderung vom Land NÖ

SOFORT BEZUGSFERTIG

Jetzt!

Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!

Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Liebe Mitglieder vom Seniorenbund, liebe Freunde!

Nach dem langen Lockdown erleben wir endlich wieder eine allgemeine Aufbruchsstimmung. Wir alle freuen uns schon auf die geselligen, gemeinsamen schönen Stunden im Freundeskreis der Senioren.



Wie ihr vielleicht gelesen habt, hat sich in den Medien Ingrid Korosec, unsere Seniorenbund-Präsidentin, in vielen Bereichen stark gemacht und sich auch Gehör verschafft. Sie ist erleichtert, dass bereits ab 10. Juni weitere Lockerungen in Kraft treten. „Ich freue mich besonders über die Vollausslastung in Reisebussen. Tagesausflüge und Busreisen sind eine zentrale Säule der vielfältigen Aktivitäten des Seniorenbundes und ich bin heilfroh, dass das jetzt endlich wieder möglich sein wird. Unsere Mitglieder haben sich schon lange wieder auf das gemeinsame und gesellige Reisen gefreut. Im Sommer können unsere mehr als 2.000 Ortsgruppen wieder durchstarten!“, sagt sie. Korosec betont, dass die aktuellen

Lockerungen auch für tausende andere Vereine ein wertvoller Schub sind, um ihre Aktivitäten wieder aufleben lassen zu können.

Aber wir wissen alle, dass trotzdem weiter Vorsicht angebracht ist. „Mit der Impfung und dem Testmanagement haben wir den Anfang vom Ende der Pandemie schon längst eingeläutet. Natürlich auch mit der 3G-Regel, und die heißt nicht „gwaschen, gschneizt und gkampelt“, - sondern, **geimpft, getestet, genesen!!!**



Geimpft sind ja schon die meisten unserer Generation und so steht dem Häferlkaffee nichts mehr im Weg. (Info kommt wie immer über die Ortsbetreuer/innen) Es sind auch bald wieder Busreisen geplant. Auch hier wird es bald einen Termin geben.

Die Kegelsaison ist ebenfalls schon eröffnet. Natürlich können wir nicht alles nachholen, was beabsichtigt war, aber freuen wir uns auf einen schönen Sommer ohne die Einschränkungen, die uns so belastet haben.

Es geht endlich wieder aufwärts und mit der guten Stimmung kommt auch wieder der Wunsch, einiges zu unternehmen. So wollen wir es halten wie in diesem Text, der mir erst kürzlich in die Hände fiel. Da heißt es: Der Mond, er wurd' vom Tag verschluckt, die Nacht ist jetzt vorbei. Die Sonne lacht uns ins Gesicht, so warm und sorgenfrei. Gott schenkt uns einen neuen Tag - wir sollten dankbar sein; lasst uns ihn sehen als Geschenk und neuen Meilenstein.

Ich freue mich, euch alle wieder hoffentlich gesund und in alter Frische zu sehen und schauen wir weiterhin positiv in die Zukunft.

Eure Obfrau Christa Florreither mit Team

Nachruf für Herrn Adolf Zach

Am 02.06.2021 verstarb unser Musikkollege Adolf Zach im 83. Lebensjahr. Er war Zeit seines Lebens für die Musik da, in allen möglichen Formationen – sei es als Begleitung der Volkstanzgruppe Albrechtsberg, in kleinen Partien wie beim Weisenblasen bis hin zu den Auftritten mit den „Lustigen Spitzbuam“.

Er war seit 70 Jahren Mitglied der Musikkapelle Albrechtsberg, die er auch lange Jahre als Kapellmeister leitete. Auch beim Musikverein Lichtenau war er Gründungsmitglied.

Adolf hat beide Vereine mit seinem Engagement, seinem musikalischen Wissen und seiner Freude an der Musik, mit der er alle Musikkameraden angesteckt hat, stark geprägt. Die Gemeinschaft und das Zusammenspiel von Jung und Alt waren ihm immer sehr wichtig!



Kapellmeister Christian Ederer, Herr Adolf Zach und Obfrau Viktoria Köck

Die Mitglieder der Musikkapelle Albrechtsberg werden ihn als lebensfrohen und musikbegeisterten Menschen in Erinnerung behalten!

Lebensmittel – Mittel zum Leben

Marketagent-Umfrage „Zu gut für die Tonne“

Mit der Lebensmittelverschwendung der Österreicherinnen und Österreicher setzte sich Marketagent in einer aktuellen Studie auseinander. Das Unternehmen aus Baden befragte 550 Personen und liefert ernüchternde Ergebnisse. Ein Großteil der Lebensmittelverschwendung findet in den Privathaushalten statt, 36 Prozent der Befragten werfen mindestens einmal pro Woche ein Lebensmittel weg. Oftmals werden diese aber zu leichtfertig weggeworfen – vor allem ein Thema in der jüngeren Generation.



Gemeindevorstand
Krems

Ablaufdatum, Mindesthaltbarkeitsdatum, Verbrauchsdatum

Zahlreiche Initiativen beschäftigen sich mit dem sorgsamem Umgang mit Lebensmittel, eine davon ist die App „Too good to go“, die auch Angebote aus Krems beinhaltet. Zum Schmecken, Riechen und Probieren ermuntert „OLG – Oft länger gut“. Stetig wächst die Anzahl an Herstellern, die das dazugehörige Logo auf ihre Produkte aufdrucken und so zu einem kritischen Prüfen der Nahrungsmittel vor dem Wegwerfen animieren.

Zeit zum Umdenken

„Wir sehen das Problem der Lebensmittelverschwendung auch bei uns im Bezirk Krems. Knapp 30 Prozent biogener Abfälle landen in den Restmülltonnen. Richtig entsorgt sollten sie in der Biotonne werden, aber noch lieber ist es uns, wenn diese Abfälle gar nicht entstehen,“ so Abfallberater Günter Weixelbaum. Gerhard Wildpert, Geschäftsführer des GV Krems, appelliert zum Umdenken: „Nahrungsmittel kosten Geld, verursachen CO₂ bei ihrer Produktion und sind für uns lebenswichtig. Sie sollten bestmöglich verwendet und nicht achtlos im Müll entsorgt werden.“ Der GV Krems plant gemeinsam mit der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft Yspertal eine Restmüllanalyse. Dabei werden Restmülltonnen aus dem Bezirk Krems genau unter die Lupe genommen.

Nähere Informationen:

www.toogoodtogo.at (Informationen zur App und zu OLG)

https://b2b.marketagent.com/media/wczpqses/pressecharts_lebensmittelverschwendung_m%C3%A4rz-2021.pdf

<https://www.nhm-wien.ac.at/ablaufdatum> (Sonderausstellung Naturhistorisches Museum Wien)

union sportverein 
ALBRECHTSBERG

Wir Fußball!

Du auch? Der USV Albrechtsberg sucht auch 2021 wieder fußballbegeisterte Mädchen und Buben aller Altersstufen.

Bei Interesse und für Auskünfte steht Jugendleiter Christian Strasser (Tel.Nr. 0676/88906/2465) gerne zur Verfügung.



Besuch uns auf:
facebook.com/svalbrechtsberg

www.sv-albrechtsberg.at

In Zahlen.

Wohnen im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

	
4.615 km² Fläche	111 Gemeinden
	
1.070 Ortschaften	20 Stadtgemeinden

	
215.900 Hauptwohnsitze	49.900 Nebenwohnsitze
	
4.900 Menschen ziehen jährlich zu	53.800 Zugezogene zwischen 2009 und 2019

	
161 Landes-Kindergärten	193 Pflichtschulen
	
35 AHS und berufsbildende mittlere und höhere Schulen	6 Berufsschulen

	
6 Krankenhäuser	493 Allgemeinmediziner und Fachärzte
	
13 Pflegerheime	8 Kur & Reha

Betriebsstandorte in den Sparten

	
5.170 Handel	2.134 Tourismus
	
8.800 Gewerbe, Handwerk, Industrie, Transport und Verkehr	1.910 Information und Consulting, Bank und Versicherung

	
22.800 Arbeitsstätten	104.500 Beschäftigte
	
2.400 Lehrlinge	760 Lehrbetriebe



www.wohnen-im-waldviertel.at

Die Zahlen beschreiben die NUTS3-Region Waldviertel (EU-Abgrenzung: Bezirke Gmünd, Horn, Krems Land, Waidhofen/Thaya, Zwettl und die Stadt Krems), beziehen sich auf das jeweils letztgültige Datenmaterial und sind zwecks Lesbarkeit oft gerundet.

meisnerNEWS

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.



Jetzt bei uns **Probe fahren**

Gemacht für Großes

Ein völlig neues Raumkonzept, das Ihnen Freiheit schenkt.
Elektrische Performance, die begeistert.
Und intuitiver Bedienkomfort, der alles einfach macht.
Der neue ID.4: stark wie ein SUV, nachhaltig wie ein ID.



das Autohaus • Ihres Vertrauens
meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon +43 2872 7292
www.meisner.at